

Verlag von Auerbachs Deutscher Kinderkalender
(L. Fernau), Leipzig 38



Ⓜ

Etwa Anfang September erscheint

Auerbachs Deutscher Kinderkalender 1922

(40. Jahrgang)

herausgegeben von Dr. Adolf Holst

Preis ord. M. 10.—

Wir hoffen, dem gesamten verehrlichen deutschen Sortiment wird es willkommen sein, daß dieser alljährliche, liebe Weihnachtsgast diesmal so frühzeitig seine Visitenkarte abgibt.

Der Inhalt ist in diesem Jahre ungewöhnlich reichhaltig, und die Illustrationen sind heuer ganz besonders hübsch ausgefallen. Die von der Meisterhand „Mädchen Mohrs“ selber herrührenden dürften allen Kindern ganz besonders gefallen. Die Spielbeilage wird in diesem Jahre erstmalig in prächtigem Fünffarbenruck ausgeführt werden.

Schon Anfang September soll der Kalender dieses Mal zum Versand gelangen. Das ist wesentlich früher als sonst, und so ist Gelegenheit geboten für Entfaltung einer besonders nachdrücklichen Verkaufspropaganda. Da bekanntlich der Kalender in den letzten Jahren stets schon lange vor Weihnachten vergriffen war, möchten wir bitten, uns schon jetzt Ihren Bedarf anzugeben, damit wir in diesem Jahre allen Wünschen gerecht werden können.

Wir haben die Bezugsbedingungen äußerst günstig gestellt und rabattieren wie folgt:

	Einzelne Exemplare à M. 6.65 bar
bei gleichzeitigem Bezug von 50—99	„ à „ 6.30 „
„ „ „ „ über 100	„ à „ 6.— „

Freiexemplare können bei diesen äußerst günstig gesetzten Barpreisen nicht gewährt werden.

Geben Sie uns recht bald unter Benützung des beigelegten Verlangzettels Ihren voraussichtlichen Bedarf an, damit wir evtl. Auflageerhöhungen rechtzeitig vornehmen können.

Alle Berliner Handlungen bitten wir, ihre Bestellungen ausnahmslos der Fa. Robert Bachmann, Berlin C. 19, Wallstr. 17/18, zu überweisen, da wir genannter Firma für den diesjährigen Jahrgang die Alleinauslieferung für Groß-Berlin übertragen haben.

Hochachtungsvoll

Leipzig 38, im Juni 1921
Querstraße 10/12

Verlag von Auerbachs Deutscher Kinderkalender
(L. Fernau)